



Sozialdemokratische Fraktion

in der Gemeindevertretung der Gemeinde Niestetal

Niestetal, 20. Februar 2022

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung
der Gemeinde Niestetal
Dr.-Walter-Lübcke-Platz 1
34266 Niestetal

Fraktionsvorsitzende
Kathrin Hörtzsch
Osterholzstraße 59
34266 Niestetal

Sehr geehrter Herr Hammermüller,

die SPD-Fraktion stellt folgenden Haushaltbegleitantrag zu Top 3: **Beschluss der Haushaltssatzung 2022 mit Haushaltsplan 2022 sowie des Investitionsprogramms für den Planungszeitraum 2021 – 2025**

Beschlussantrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, welche Maßnahmen geeignet sind, in gemeindlichen Einrichtungen, wie Sportstätten, Kindergärten, Feuerwehr, usw. Strom und Wärmeenergie einzusparen.

Z.B. durch einen Energiesparwettbewerb unter den Betreibern / Nutzern, bei dem die/der Gruppe/Verein/kooperative Nutzer*in einen Preis erhält, die innerhalb einer Zeitspanne, die meiste Energie einspart. Oder mit einem Bonus-Malus-System, bei dem die Energie quasi budgetiert wird und zum Sparen führt.

Begründung:

Die Gemeinde musste im Jahre 2020 für Strom und Gas insgesamt 376.914 EUR aufbringen. Der Ansatz für 2022 liegt bereits bei 458.750 EUR. Immerhin um 22% höher.

Es ist erkennbar, dass mit elektrischer Energie und auch Wärmeenergie "teilweise sehr sorglos" umgegangen wird. Insbesondere dann, wenn man nicht direkt für die Energie bezahlen muss.

Wenn wir unser Klimaschutzziel (2035: CO2 neutrales Niestetal) erreichen wollen, müssen wir neben dem massiven Aufbau von regenerativen Erzeugeranlagen, auch einen Teil der verbrauchten Energie einsparen.

Entsprechende Vorschläge sind der Gemeindevertretung bis nach den hessischen Sommerferien vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Kathrin Hörtzsch
(Fraktionsvorsitzende)